

BESCHLUSSVORLAGE



Vorlagen Nr: 10/0332/2017

Verantwortung:

Beratung und Information über die Busverbindung/neue Linie 117 Karlsbad/Waldbronn/Höhenstadtteile Karlsruhe

| | | | |
|-----------------------------------|------------|-----------------------|--------------|
| Beratungsfolge dieser Vorlage/Nr. | am | Öffentlichkeitsstatus | Ergebnis |
| Gemeinderat | 15.03.2017 | öffentlich | Entscheidung |

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:

1. Der Gemeinderat möge der Einrichtung eines Probebetriebes zustimmen
2. Die Mittel in Höhe von 2017 und 2018 zu entsperren

Finanzielle Auswirkungen:

| | | | |
|---|--|--|---|
| ja <input checked="" type="checkbox"/> (dann bitte Tabelle ausfüllen) nein <input type="checkbox"/> (dann keine weiteren Eintragungen) | | | |
| Gesamtkosten der Maßnahme | Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.) | Finanzierung durch kommunalen Haushalt | Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgerträge und Folgeinsparungen) |
| Ca. 100 000 € | Kostentragung 50% Stadt KA, 25% Gde Waldbronn für Probebetrieb | 15000 € in 17 10000 € in 18 | - |
| Haushaltsmittel stehen wie folgt zur Verfügung: (Invest.-Nr., Sachkonto, Produkt, Kostenstelle eintragen) Kostenstelle 7920000000- Kostenträger 547099 | | | |
| Agenda | nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> | Handlungsfeld: | |
| Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO) | nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> | Durchgeführt am | |

Vermerk der Verwaltung:

| | | | |
|------------|-----|-------|-------------|
| Abstimmung | Ja: | Nein: | Enthaltung: |
| Sonstiges: | | | |

Sachverhalt:

Zur Verbesserung der Anbindungen der Gemeinde Karlsbad und Waldbronn an die Höhenstadteile der Stadt Karlsruhe, wurde im Jahr 2016 die Idee zur Einführung einer neuen Buslinie entwickelt, und Verbesserungen an bestehenden Linien insb. 118 diskutiert.

Ziele waren für die Gemeinde Karlsbad insbesondere die Anbindung und Verbesserung des Busverkehrs in Richtung Schulzentrum, sowie eine bessere Anbindung und größere Alternativen für Karlsbader Bürger in Richtung Anschluss S11 bzw. Stadt Karlsruhe.

Die Entwürfe der Fahrpläne liegen seit Mitte Februar nun vor, und wurden den Vertretern der Gemeinde Karlsbad und Waldbronn, als auch der Stadt Karlsruhe und deren Vertretern der Höhenstadteile vorgestellt. Die Pläne sind in Anlage beigefügt.

Herr Jöckel von der KVV/AVG wird in der Sitzung die Führung der neuen Linie und die Fahrpläne, Anschlussmöglichkeiten etc. vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen.

Es ist beabsichtigt die Linie im Probebetrieb ein Jahr zu betreiben. Die Kosten für diesen Probebetrieb sollen zu 50 % von der Stadt Karlsruhe und zu je 25 % von den Gemeinden Karlsbad und Waldbronn getragen werden. Sollte die Linie angenommen werden, hat der Landkreis Karlsruhe eine Übernahme der Linie zugesagt.

Anlagenverzeichnis:

Linien alt- neu

Fahrpläne Ist und Plan